



Präsenzlehre: Impf-Appell – Uni-list-Mail von Prof. Andreas Musil vom 16.08.2021

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Studierende, liebe Kolleginnen und Kollegen,

anlässlich des [MPK-Beschlusses vom 10. August](#) (TOP 2) liegt eine [HRK-Pressemitteilung](#) vor, in der die Hochschulrektorenkonferenz alle Studierenden und Beschäftigten an Hochschulen motiviert, ein Impfangebot wahrzunehmen. Hintergrund ist, dass absehbar der Zugang zur Präsenzlehre an Hochschulen nur gewährleistet ist, wenn der Status geimpft, getestet oder genesen (GGG) nachgewiesen wird. **Noch ist Zeit, bis zum Beginn der Vorlesungszeit vollständig geimpft zu sein.** Da dies aber mindestens sechs Wochen in Anspruch nimmt, rufen auch wir Sie auf, so noch nicht geschehen, sich baldmöglichst impfen zu lassen.

Wie aktuell dies ist, zeigt die Entwicklung der letzten Tage. Potsdam meldet nun am fünften Tag eine Inzidenz von > 20. **Daher gilt ab heute wieder ein obligatorischer GGG-Nachweis nach [§ 23 Abs. 2 UmgV](#) für das Betreten von Seminarräumen und Hörsälen.**

Für die Gestaltung des Wintersemesters erinnere ich an meine Rundmail vom 11. Juni. Die dort geäußerten Rahmenbedingungen haben nach wie vor Bestand: Präsenzlehre soll und kann der Regelfall sein, digitale Lehre dient der Ergänzung und als Ausweichoption bei größeren Lehrveranstaltungen und Raumknappheit. Daneben kann sie selbstverständlich auch beim Vorliegen entsprechender didaktischer Konzepte vollwertig zum Einsatz kommen.

Ich wünsche Ihnen weiterhin eine erfolgreiche und angenehme vorlesungsfreie Zeit.

Herzliche Grüße
Prof. Dr. Andreas Musil
Vizepräsident für Lehre und Studium